



# Immersion am RecknitzCampus

Einblicke in das erste Schuljahr

# Warum Immersion?

- Frühe Fremdsprachenkenntnisse fördern geistige Entwicklung der Kinder
- Leben in globaler Welt ohne Englisch undenkbar
- L3: europäische Sprachenpolitik
- Herkömmlicher FSU kann nachdrückliche Forderung auf Dauer nicht erfüllen
- Englisch im Sachfächern gelernt → Raum für weitere FS

# Wie ist der Unterricht strukturiert?

- Englisch ist Unterrichtssprache in einem engl./am. Umfeld
- Mathe, Sachunterricht und Werken, nach Rahmenplan der GS in M-V
- Teilung des Tages in deutschen und englischen Teil (partielle Immersion)
- 10 Stunden in der Woche, 2 pro Tag

# Immersion Classroom I

- Lernen in kleiner Lerngruppe



# Immersion Classroom II

- Lernen in Umgebung mit vielen Impulsen



# Immersion Classroom III

- Lernen mit unterschiedlichen Medien



# Prinzipien des Unterrichts 1

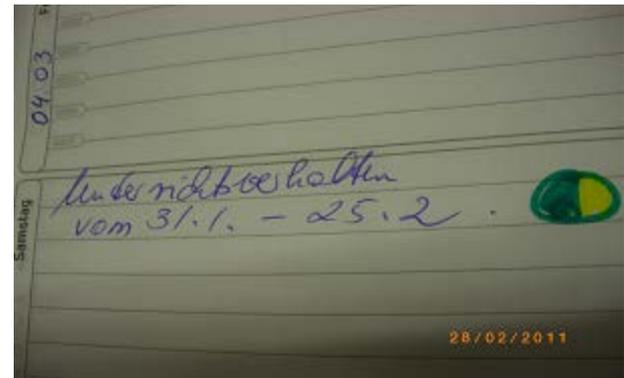
- Unbedingte Anschaulichkeit
- Konkretes Sprachmaterial
- Aufbau von Routinen



# Unterricht in Routinen



- Vermittlung von Sicherheit
- Einhalten von Regeln
- Rücklauf ins Elternhaus



# Prinzipien des Unterrichts 2

- Arbeit mit Realien
- Beachtung Alterstypik
- Gerichtete Aufmerksamkeit



# Prinzipien des Unterrichts 3

- Hohe Schüleraktivität zur Verdeutlichung der Lerninhalte



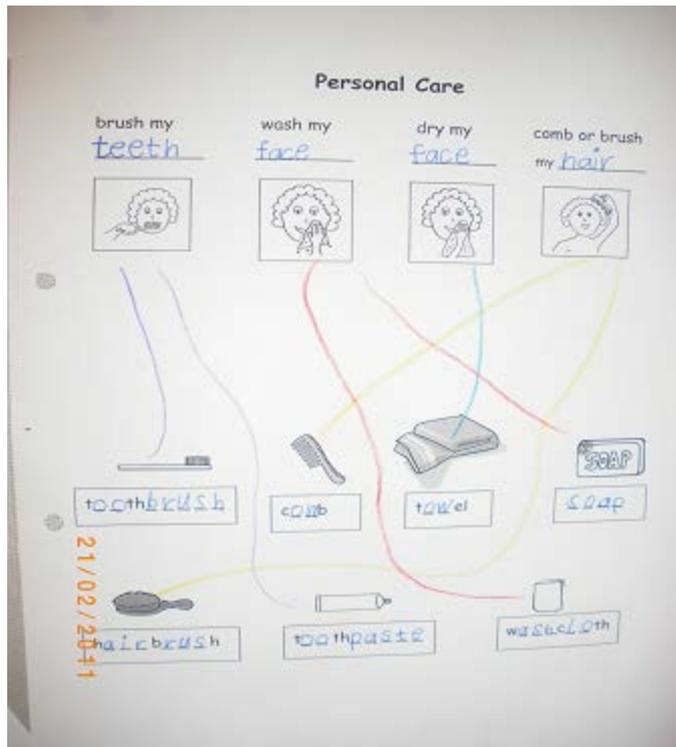
# Prinzipien des Unterrichts 4

- Aktive Verbindung von Bild und Schrift



# Prinzipien des Unterrichts 5a

oder die andere Vokabelliste

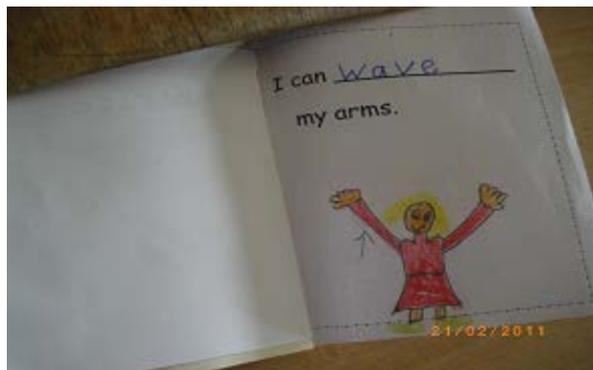
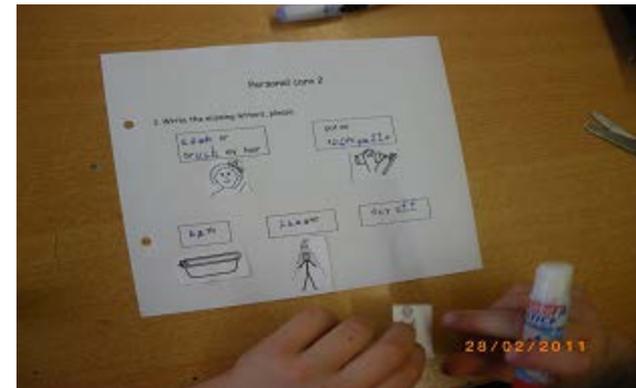


- neue Wörter werden nicht als Vokabelliste erlernt, sondern im täglichen Umgang mit der Sprache
- Bild- Wort- Zuordnungen

# Prinzipien des Unterrichts 5b

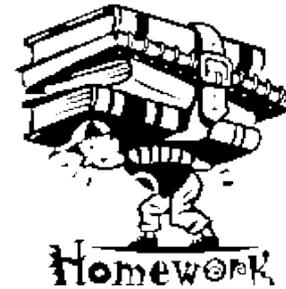
oder die andere Vokabelliste

- Wortimpulse  
im  
Klassenzimmer



- Ausschneiden von  
Wort und Bild
- Herstellen von  
Minibüchern
- Abschreiben

# Und zu Hause?



- es wird Deutsch gesprochen
- KEIN: Was ist das auf Englisch?
- Struktur für das Lernen
- HA- Heft (Datum, wann Immersionsunterricht)
- Zählen, auf Deutsch
- Hefterseiten auf Deutsch besprechen
- Kinderbücher, die Konzept des SU stützen

*So nicht!*

# Leistungsfeststellung



- Keine Zensuren, tägliche Rückmeldung für die Kinder
- Fachbezogene Beurteilung in MA, SU, W
- Hauseigene Vergleichsarbeit: Nachweis → alle Kinder haben Rechnen gelernt

# Beurteilung sprachlicher Fähigkeiten

- Zusatz zum Zeugnis
- Hören
- Sprechen

## Englische Immersion am RecknitzCampus Laage

Beurteilung der sprachlichen Fähigkeiten  
nach dem 1. Schulhalbjahr in Klasse 1

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: 1

Hörverstehen:

.....	hinreichend zu	es besteht noch Übungsbedarf
Kann einige alltägliche Wörter, Wendungen und Fragen aus der Unterrichtsbeurteilung verstehen, wenn langsam und deutlich gesprochen wird.		
Versteht einfache Anweisungen und Fragen mit Verwendung vieler Mittel und Gesten.		
Kann einer einzelnen Anweisung der Lehrkraft eine Problemlösung geben.		
Versteht einfache Informationen wie z.B. Woche, Tage, Monate, Jahreszeiten, Zahlen und Datum sowie Rechenaufgaben im Zahlenraum 1 bis 10.		
Kann die Beziehungen von Dingen in der unmittelbaren Umgebung verstehen wie z.B. Gegenstände im Klassenzimmer und Arbeitsmaterialien.		
Kann einzelne Wörter bearbeiten, sie im Wiederholungsprozess wiederholen und kann einfache Einordnungen vornehmen. (Themen: Akte, Menüs und Nahrung, Herbst, Haustiere, Einband, Weihnachten und Winter, menschlicher Körper)		

Sprechen:

Kann mithilfe von einzelnen Wörtern oder auswendig gelernte Redewendungen die Namen von bekannten Personen und Objekten auf Bildern und Postern benennen.		
Verfügt über einen elementaren Vorrat an einzelnen Wörtern und Redewendungen, die sich auf konkrete Situationen beziehen und verwendet diese reproduktiv.		
Kann kurze, auswendig gelernte Redewendungen, Teile von Gedichten, Reimen und Liedern rezitieren.		

In Anlehnung an: Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprachen, Situation „2001 und „Linguafido, National Council on State Examinations for Languages, 2010

Laage, 04.02.2011

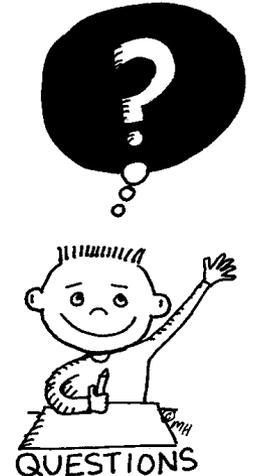
.....  
Fachlehrer/in



Schlau werden. Alle zusammen.  
www.recknitzcampus.de

Und wenn wir uns nicht sicher sind?

Fragen im Schuljahr?



- Wenden Sie sich an das Team der Lehrerinnen
- Besuchen Sie Ihr Kind im Unterricht
- Hospitationsmöglichkeit nach vorheriger Absprache mit Lehrerin

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



Susanne Graichen  
Verantwortliche für  
Immersion